

Tauberbischofsheim AKTUELL

Amtsblatt der Stadt Tauberbischofsheim

13. Jahrgang | Nr. 6 | 18. März 2020

Aktuelle Informationen

Die Landesregierung Baden-Württemberg hat mit Wirkung zum Dienstag, 17. März eine Verordnung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des sogenannten Coronavirus „SARS-Cov-2“ beschlossen.

„Diese Notverordnungen werden die vielfältigen Lebensbereiche und das öffentliche Leben in unserer Stadt stark beeinflussen“, erläutert Bürgermeisterin Anette Schmidt. „Uns allen muss bewusst sein, dass es sich in dieser besonderen Situation um einen dynamischen Prozess handelt und sich täglich Änderungen ergeben können.“

Schon letzte Woche gab es tägliche Lagebesprechungen. Am Samstag bildete Bürgermeisterin Anette Schmidt dann einen Lenkungsstab als Reaktion auf die Corona-Krise. Unter anderem mussten lebensnotwendige Bereiche wie beispielsweise Wasserversorgung und Kläranlage sicher gestellt werden und ebenso die Einsatzfähigkeit der Feuerwehr.

Der entwickelte Maßnahmenkatalog wurde am Sonntag mit den entsprechenden Mitarbeitern der Fachämter vertieft und umgesetzt und am Montag aufgrund der erlassenen Rechtsverordnung des Landes angepasst.

Das Rathaus und städtische Dienststellen sind ab Mittwoch, 18. März für den Publikumsverkehr geschlossen. Bereits seit Montag war der Publikumsverkehr nur sehr eingeschränkt möglich. Bei unaufschiebbaren Vorgängen kann ein Termin vereinbart werden.

Nahezu alle städtischen Veranstaltungen werden abgesagt. Die Mediothek und die Musikschule schließen.

Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen sind ab Dienstag, den 17. März, bis zum Ende der Osterferien geschlossen.

Die Stadtverwaltung Tauberbischofsheim, die Träger der Betreuungseinrichtungen sowie die städtischen Schulen haben auf diese Entscheidung mit einer Notfallbetreuung für Kindergartenkinder und Schüler bis einschließlich Klasse 6 reagiert.

Grundvoraussetzung ist dabei, dass beide Erziehungsberechtigte der Kindergartenkinder und Schüler, im Fall von Alleinerziehenden der oder die Alleinerziehende, in Bereichen der kritischen Infrastruktur entsprechend der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg vom 16.03.2020 tätig sind.

Die Notfallbetreuung startete sowohl im Kita- als auch im Schulbereich mit einer überschaubaren Zahl an zu betreuenden Kindern. Selbstverständlich besteht für diejenigen Bürgerinnen und Bürger, welche die Voraussetzungen erfüllen und einen Betreuungsbedarf haben, weiterhin die Möglichkeit, sich für eine Schulkindbetreuung an die Sekretariate der jeweiligen Schulen und für eine Krippen- oder Kita-Betreuung an das städtische Familienbüro zu wenden.

*Liebe
Bürgerinnen
und Bürger,*



es muss jetzt unser aller vorrangiges Ziel sein, die Ausbreitung des Coronavirus zu verlangsamen.

Dies wird nur gelingen, wenn wir alle diszipliniert zusammenstehen, um insbesondere unsere Älteren und Kranken zu schützen.

Damit verbunden sind leider viele grundlegende aber notwendige Einschränkungen.

Jeder einzelne von uns hat dabei eine Verantwortung für die gesamte Gesellschaft.

Wir sind eine Gemeinschaft, in der jeder seinen Beitrag in dieser herausfordernden Situation leisten muss. Ich bitte Sie um Ihr Verständnis und Ihre Vernunft.

*Herzlichen Dank
und bleiben Sie gesund!*

Ihre

Anette Schmidt

Die geplante Osterferienbetreuung für Grundschul Kinder musste leider ebenfalls abgesagt werden. Sofern für Erziehungsberechtigte, die im Bereich der kritischen Infrastruktur tätig sind, ein Bedarf an Ferienbetreuung besteht, wird ebenso um Rückmeldung an die Schulsekretariate oder das städtische Familienbüro gebeten.

Alle weiteren Regelungen der Verordnung gelten bis einschließlich 14. Juni 2020 und dienen als Handlungsleitfaden unter anderem für Vereine, Gastronomen und Inhaber diverser Einrichtungen in unserer Stadt. Betroffen sind beispielsweise die folgenden Bereiche:

- **Versammlungen und sonstige Veranstaltungen mit über 100 Teilnehmenden**
- **Einrichtungen (Kultur, Bildung, Unterhaltung, Sport. usw.)**
- **Betrieb von Gaststätten**
- **Stationäre und teilstationäre Einrichtungen**

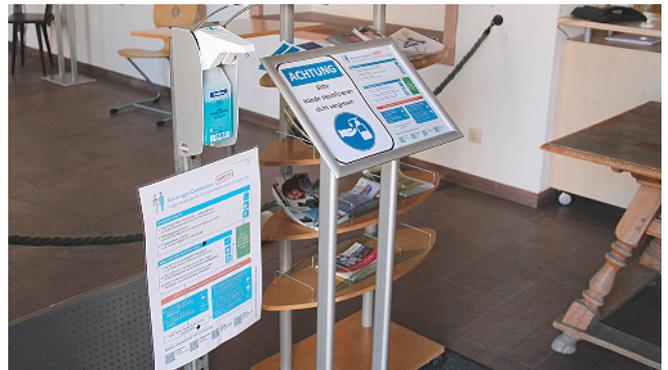
Die Stadt Tauberbischofsheim versichert ihren Bürgerinnen und Bürgern, dass alle Maßnahmen getroffen werden, um dem Schutzauftrag gerecht zu werden. Je nach Entwicklung der Lage wird kurzfristig nachgesteuert und angepasst.

Wir appellieren im Zusammenhang mit der aktuellen Situation an die Vernunft der Bürgerinnen und Bürger und bitten dringend auch die sozialen Kontakte im privaten Bereich zu reduzieren.

Für aktuelle Änderungen informieren Sie sich bitte auch auf unserer Homepage www.tauberbischofsheim.de



Der Lenkungsstab der Stadt Tauberbischofsheim hat sich am Wochenende mehrfach getroffen, um Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung zu besprechen.



Seit Montag wurde der Publikumsverkehr deutlich reduziert und weitere Schutzmaßnahmen umgesetzt. Ab Mittwoch kommen Bürgerinnen und Bürger nur nach vorheriger Terminvereinbarung in die Verwaltungsgebäude.

Rathaus und städtische Dienststellen ab Mittwoch, 18.03.2020 für den Publikumsverkehr geschlossen.

Um die Verbreitung des Corona-Virus einzudämmen ist es notwendig **ab Mittwoch, 18.03.2020**, das Rathaus, den Bauhof, das Wasserwerk, die Kläranlage und alle weiteren Außenstellen bis auf Weiteres für den Publikumsverkehr zu schließen.

Die Stadtverwaltung und alle anderen Einrichtungen werden ihren Dienstbetrieb trotz der Ausbreitung des Corona-Virus selbstverständlich aufrechterhalten. Wir sind nach wie vor für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt im Einsatz und erhalten unsere Infrastruktur, insbesondere die Daseinsvorsorge aufrecht.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung können weiterhin telefonisch oder per Email kontaktiert werden. Bei unaufschiebbaren Vorgängen kann ein Termin vereinbart werden. Die Telefonnummern und Email-Adressen der städtischen Mitarbeiter finden sie auf der städtischen Homepage. Die Telefonzentrale ist unter der Telefonnummer 09341/803-0 erreichbar.

Die Stadt stellt den Bürgerinnen und Bürgern zudem weiterhin zwei Telefon-Hotlines zur Verfügung.

Zu Fragen rund um Schulen und Kindertagesbetreuungseinrichtungen gibt es Auskunft unter den Telefonnummern 09341/803-54 und -55.

Unter der Rufnummer 09341/803-12 können Bürgerinnen und Bürger zu allgemeinen Anfragen im Zusammenhang mit den städtischen Aufgaben anrufen.

Die Telefon-Hotlines sind von Montag bis Mittwoch von 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr, am Donnerstag von 08.00 Uhr bis 17.30 Uhr und am Freitag von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr erreichbar.

Bei Fragen zu den medizinischen Aspekten des Corona-Virus wenden Sie sich weiterhin an das Bürgertelefon des Gesundheitsamts Main-Tauber-Kreis. Es ist täglich unter der Telefonnummer 09341 /82-4010 erreichbar.

Brief an den Steppenwolf

Lieber Steppenwolf,

ich nenne dich jetzt einfach so und duze dich, denn zu Beginn deines Widerspiegelungs-Traktats blieb für dich von Harry nur der „Steppenwolf“ übrig.

Steppenwolf, war es denn nicht möglich, deine Seelenklage um hundert Seiten zu kürzen, allen Schülern und Lehrern zum Wohle? Du stilisierst dich in die Verworfenheit von Glücksfähigkeit und Leidenschaft hinein, „leidvolle Bewegung und Brandung ... schmerzvoll zerrissen ... schauerlich ... sinnlos“ (S. 59), lass gut sein, es reicht! Ehrlich, dein ständiges Selbstmitleid in erhabenen, Sprach tänzelnden Formulierungen – ständig kreisend, ständig wiederholend – verlor schnell seine Zauberkraft, langweilte mich und machte mich am Ende aggressiv, mein Wolf hätte gerne deinem den Gar ausgemacht, damit endlich Ruh' ist. Ich stoppe hier!

Steppenwolf, was wäre eigentlich gewesen, wenn du dich knapp hundert Jahre in die Zukunft gebeamt hättest, also in unsere Zeit? Dann hättest du deine hundert Identitäten im Netz ausleben können: Hermine, Hermann, Pablo, Mozart, männlich, weiblich und noch alles Mögliche. Steppenwolf, du kennst doch das Credo des Psychoanalytikers C. G. Jung: „Werde, der du bist!“? Du hast dich der Löffelliste, „The Bucket List“, gestellt, „Das Beste kommt zum Schluss“: Sex mit Maria, moderner Tanz mit Hermine, neue Offenheit dank ihr und noch einen Psycho-Trip, nicht nur einen, durch Pablos Gemisch – und sogar zu Hermines Auftragsmörder bist du geworden, Respekt, echt! Bei dir kam viel „Bestes zum Schluss“! Und die Selbstdistanzierung dank Humor ist wirklich deine Chance, du hast dich klug in diese Lösung geschrieben – vom Selbstmitleid



täten fordern tausend Möglichkeiten, die hundert zu leben, nicht wissen, wer man ist, aber das ständig optimieren – auch eine Form des ungelebten Lebens als „proteische Persönlichkeit“ am Ende der eigenen Lebenszeit. Proteus, griechischer Meergott, konnte seine Gestalt spielerisch verändern, sein hoher Preis:



zur Selbst(er)lösung. Im Schreiben sich finden: erfolgreiche Schreib-Therapie, ich nehme die Hundert-Seiten-Kritik von oben zurück, du hattest die 278 Seiten gebraucht. Aber, mal ganz ehrlich, bist du bei dir angekommen, in dir, in deinem Selbst, in deinem Kern? Das Urteil am Schluss des Buches: die Strafe ist ausgesetzt zur Bewährung! Du kannst es packen, wenn du deine hundert Identitäten mit viel Humor in ein Paket packst und damit wirst, der du bist, - also den Sack zubindest, das Paket verschnürst, deinen Selbstentwurf zur Tat werden lässt, aber dann auch endlich zu deiner Mitte kommst. Ich traue es dir so recht nicht zu! Du bist zu maßlos, ohne Begrenzung, du Steppenwolf-Faust! Aber du würdest wunderbar in unsere Zeit passen! Willkommen im Club 2020: „biografischer Gestaltungsdruck“, alle Chancen ausschöpfen, ruhelos, rastlos, keine Party versäumen, kein Event auslassen, überall drin, aber nirgends dabei, hundert Identi-

Nie fand er sich selbst! Steppenwolf, mir imponierte deine Offenheit für Neues, aber für mich beginnt die entscheidende Lehre nach dem Ende des Selbstbekenntnisses. Wie bekommt man das Glück des Angekommenseins, des Ruhens in sich, in Harmonie – und trotzdem in Lebendigkeit? Steppenwolf, bei allem Seelenstriptease, wann wird aus allen Fragen eine für dich befriedigende Antwort?

Deine Anfrage an uns, Lehrer und Schüler: wie wird unsere persönliche Fortsetzung des Romans aussehen, wie werden wir sie in Verantwortung, in Hingabe an eine Aufgabe, in Beziehung zu einem, zu verschiedenen Menschen leben, um am Ende zu sagen: Ich wurde, der ich war! Danke, Steppenwolf, mir/uns diese ganz persönliche Aufgabe auf unserem Lebensweg mitgegeben zu haben, die du selbst im Roman offenlässt.

Klaus Schenck

FINANCIAL T'AIME

FT-Abi-Plattform

Neues Format: Die Abi Retter

www.youtube.com/financialtaime

News Design

Geballtes Oberstufen-Material
Klare Abitur Strukturen
Interessantes zur Psychologie

www.klausschenck.de

Impressum

FT-Abi-Plattform (FT-Internet)
Klaus Schenck (Inhaber)
Debora Eger (Administratorin)

www.schuelerzeitung-tbb.de

HAUSHALTSSATZUNG der STADT TAUBERBISCHOFSHAIM für das Haushaltsjahr 2020

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 29.01.2020 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt



1. im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen		EUR
1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	35.231.000
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	- 35.425.250
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	-194.250
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.6 und 1.7) von	0
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.5 und 1.8) von	-194.250

2. im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen		
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	32.843.200
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	- 30.864.050
2.3	Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	1.979.150
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	8.836.400
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	- 18.711.200
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	- 9.874.800
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	- 7.895.650
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	1.000.000
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	- 310.000
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	690.000
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-7.205.650

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 1.000.000 EUR.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 9.230.000 EUR.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 3.500.000 EUR.

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

- | | | |
|--------------------------|---|-----------|
| 1. für die Grundsteuer | a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 340 v. H. |
| | b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermessbeträge; | 350 v. H. |
| 2. für die Gewerbesteuer | auf der Steuermessbeträge. | 360 v. H. |

§ 6 Weitere Bestimmungen

Kleinbeträge der Grundsteuer sind nach § 28 Abs. 2 des Gesetzes zur Reform des Grundsteuerrechts wie folgt fällig:

- am 15. August mit ihrem Jahresbetrag, wenn dieser fünfzehn Euro nicht übersteigt,
- am 15. Februar und am 15. August zu je einer Hälfte ihres Jahresbetrags, wenn dieser dreißig Euro nicht übersteigt.

Vermerk:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der GemO für Baden-Württemberg bei Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Tauberbischofsheim, den 14.02.2020
Der Gemeinderat: Anette Schmidt, Bürgermeisterin

Die Rechtsaufsichtsbehörde – Landratsamt Main-Tauber-Kreis in Tauberbischofsheim – hat mit Verfügung vom 13.02.2020 nach §§ 121 Abs. 2 und 81 GemO die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 bestätigt.

Der in § 2 der Haushaltssatzung auf 1.000.000,00 Euro festgesetzte Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wurde gemäß § 87 Abs. 2 GemO genehmigt.

Der in § 3 der Haushaltssatzung auf 9.230.000,00 Euro festgesetzte Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen wurde gemäß § 86 Abs. 4 GemO genehmigt.

Eine Vorwegentscheidung über die Genehmigung von Kreditaufnahmen im Finanzplanungszeitraum bis einschließlich 2023 ist damit jedoch noch nicht getroffen. Eine Genehmigung kann zu gegebener Zeit nur auf Grundlage er sich nach dem jeweiligen Haushaltsplan ergebenden Finanzlage der Stadt Tauberbischofsheim und unter Beachtung der §§ 77, 78 und 87 GemO erteilt werden.

Der in der § 4 der Haushaltssatzung festgelegte Höchstbetrag der Kassenkredite in Höhe von 3.500.000,00 Euro ist gemäß § 89 Abs. 3 GemO genehmigungsfrei.

Nach § 81 Abs. 3 GemO liegt der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 in der Zeit von 05.03.2020 bis einschließlich 13.03.2020 während der Dienststunden im Bürgermeisteramt Tauberbischofsheim – Stadtkämmerei, Klosterhof, Zimmer 210 öffentlich aus.

Kreisstadt Tauberbischofsheim

Tauberbischofsheim ist Mittelzentrum und Kreisstadt des Main-Tauber-Kreises. Zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** suchen wir in Vollzeit und nach TVöD vergütet einen

Mitarbeiter für den städtischen Bauhof (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Unterhaltungsarbeiten im öffentlichen Raum
- städtische Arbeiten bei Veranstaltungen
- Mitarbeit bei den Wochenend- und Abenddiensten, im Winterdienst und bei Hochwasser
- Stadtreinigungsarbeiten

Eine Anpassung der Aufgabenbereiche bleibt vorbehalten.

Die Eingruppierung erfolgt bis zu Entgeltgruppe 5 TVöD.

Wenn Sie

- möglichst eine handwerkliche Ausbildung (auch Fachwerker) besitzen,
 - Ihren Wohnsitz in der Stadt oder im Nahbereich haben,
 - selbstständig arbeiten, belastbar und flexibel sind,
- dann möchten wir Sie gerne kennen lernen.

Der Besitz eines Führerscheins der Klasse CE (bisherige Klasse 2) ist von Vorteil.

Sind Sie interessiert?

Dann richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens **25.03.2020** an die Stadt Tauberbischofsheim, Personalamt, Marktplatz 8, 97941 Tauberbischofsheim, oder per E-Mail an karriere@tauberbischofsheim.de

Für Auskünfte wenden Sie sich bitte an Hauptamtsleiter Michael Karle unter der Tel.-Nr. 09341/803-16 www.tauberbischofsheim.de



Bitte senden Sie uns nur Kopien zu, da keine Rücksendung erfolgt. Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden alle Unterlagen vernichtet.

Kreisstadt Tauberbischofsheim

Tauberbischofsheim ist Mittelzentrum und Kreisstadt des Main-Tauber-Kreises. Zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** suchen wir in Vollzeit und nach TVöD vergütet

Bautechniker mit Schwerpunkt Tiefbau (m/w/d)

für das Tiefbauamt.

Ihre Aufgaben, die Sie gemeinsam mit einem Kollegen erfüllen, liegen in den Bereichen:

- Planung, Ausschreibung, Durchführung, Überwachung und Abrechnung kommunaler Tiefbauprojekte (Straßenbau, Kanalisation, Wasserversorgung, etc.)
- Unterhaltung der kommunalen Infrastruktur einschließlich Umsetzung der EKVO

Eine Anpassung der Aufgabenbereiche bleibt vorbehalten.

Die Eingruppierung erfolgt entsprechend der Qualifikationen in Entgeltgruppe 8 oder 9a TVöD.

Wenn Sie

- eine abgeschlossene Ausbildung zur/zum staatlich geprüften Bautechniker/in der Fachrichtung Tiefbau oder einer vergleichbaren Fachrichtung haben,
- über fundierte Kenntnisse der VOB, der HOAI und der technischen Vorschriften sowie Berufserfahrung in den genannten Aufgabenbereichen verfügen,
- gute Kenntnisse im Bereich des Tief- und Straßenbaus aufweisen,
- sich mit guter Anwendererfahrung hinsichtlich der gängigen MS-Office-Produkte sowie Kenntnisse in GIS, CAD und AVA auszeichnen,
- verantwortungsvolle Tätigkeiten auf einem attraktiven und modernen Arbeitsplatz ausüben möchten,
- sich durch Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen und Teamfähigkeit auszeichnen,

dann möchten wir Sie gerne kennen lernen.

Sind Sie interessiert?

Dann richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens **25.03.2020** an die Stadt Tauberbischofsheim, Personalamt, Marktplatz 8, 97941 Tauberbischofsheim, oder per E-Mail an karriere@tauberbischofsheim.de

Für Auskünfte wenden Sie sich bitte an Hauptamtsleiter Michael Karle unter der Tel.-Nr. 09341/803-16 www.tauberbischofsheim.de



Bitte senden Sie uns nur Kopien zu, da keine Rücksendung erfolgt. Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden alle Unterlagen vernichtet.

ANZEIGEN-SCHLUSS

für die Ausgabe am 1. April
Tauberbischofsheim aktuell
 ist am Dienstag, 24. März 2020, 17.00 Uhr.



Gesundheitssport stand im Mittelpunkt des „Specials“ der Turnabteilung



Bewegung in der Gemeinschaft unter fachkundiger Anleitung zertifizierter Übungsleiterinnen stand im Mittelpunkt des mittlerweile vierten „Specials“ der Turnabteilung des TSV 1863 Tauberbischofsheim. Dieses Mal stand es unter dem Motto Gesundheitssport.

Dabei ging es nicht nur darum, das Angebot der Turnabteilung kennenzulernen, sondern die Vielfalt der Trainingsmethoden und Übungen selbst auszuprobieren. Interessierte stellten sich ihr Programm individuell zusammen und konnten dabei unter acht verschiedenen Programmpunkten wählen.

Im Angebot waren Gymnastik mit dem Pezziball und dem Hand-Trainingsgerät Brasil, Pezzi Drums bei fetziger Musik,

Faszien-Training, Rückenfit-Übungen, die fließenden, ineinander übergehenden Flow-Bewegungen sowie die Aktivierung des Herz-Kreislauf-Systems durch Dehnung, Beweglichkeit und Kraft. Abgerundet wurde das Programm mit einem der jüngsten Offerten aus dem umfassenden Übungsplan der Turnabteilung: Beispielen aus dem Cross-Training, einer Verbindung von Kraft- und Ausdauersport.

Gut angenommen wurden die Einblicke in die Angebotsvielfalt in der Sporthalle Am Wört. Für Mitglieder und Nichtmitglieder der TSV Turnabteilung war es eine gute Gelegenheit, Neues auszuprobieren, Übungsleiter kennenzulernen und Fragen zu stellen.

Illegale Holzablagerung oberhalb der Kasernenstraße

Bitte entsorgen Sie Ihre Abfälle nicht in der Natur! Es gibt Recyclinghöfe und eine organisierte Abfallwirtschaft in unserer Stadt.



Asphaltfräsarbeiten in der Schmiederstraße

Bis 20. März wird in der Schmiederstraße die Asphaltdecke saniert. Die Baustelle befindet sich von der Schmiederstrasse Nummer 21 bis zur Ampelkreuzung. Die Asphaltfräsarbeiten werden in Vollsperrung mit entsprechender Umleitungsbeschilderung durchgeführt.

Voraussichtlich wird von 6. April bis 17. April ein weiterer Bauabschnitt folgen. Die Asphaltdecke wird ab der Richard-Trunk-Straße Nummer 3 bis zur Gartenstraße Nummer 3 saniert. Wie im Fußverkehrscheck 2017 angeregt, wird für die Fußgänger zu Beginn der Gartenstraße am Adam-Rauscher-Haus eine Querungsstelle mit Nullabsenkung angelegt. Der fußläufige Zugang in den Seitenarm der Richard-Trunk-Straße 8 bis 18 bleibt erhalten.

Schüler schmücken Osterbrunnen

Bei frühlingshaften Temperaturen haben es sich die Schüler des Schulzentrums am Wört nicht nehmen lassen, an ihrem vorerst letzten Schultag den Brunnen im Klosterhof zu schmücken. Auch dieses Jahr wurde mit gegenseitiger Unterstützung das frische Grün gebunden und mit bunten Eiern ergänzt. „Zusammen mit der ganzen Klasse werden die eigenen Ideen der Schüler verwirklicht und im Unterricht umgesetzt“, erklärt Lehrerin Kern.



Distelhausen

Erfolgreiche Neuwahlen bei der MKD

Bei der Generalversammlung der Musikkapelle und den damit verbundenen Neuwahlen konnten alle Posten problemlos neu besetzt werden. Als 1. Vorsitzende fungieren künftig Michael Graf und Tobias Uihlein, zu 2. Vorsitzenden wurden Bernd Hofmann und Sophia Staus gewählt. Schriftführer sind Lea Diemer und Klaus Neckermann. Gesine Beck wurde als Notenwartin und Markus Höflein als Kassier wiedergewählt. Keine Änderungen gab es außerdem beim Festausschuss mit Berthold Uihlein, Lukas Staus, Sven Schreck, Mario Hofmann, Aaron Gottschall, Robin Geisler und Michael Freitag. Wiedergewählt wurden auch die Kassenprüfer Mario Neckermann und Tobias Walter. Helmut Hofmann, der auf eigenen Wunsch als Schriftführer ausschied, wurde vom Vorsitzenden Uihlein mit einer kurzen Laudatio und einem Präsent geehrt. Ortsvorsteher Lothar Lauer, der die Neuwahlen leitete, gratulierte dem neu gewählten Führungsteam und wünschte für die drei Jahre andauernde Wahlperiode gutes Gelingen und weiterhin so viel Engagement bei der Bewahrung der örtlichen Traditionen und für ein lebendiges Distelhausen.

Voll besetztes Pfarrheim mit der Frauengemeinschaft



Das Bild zeigt das Vorstandsteam (von links nach rechts): Marga Gutrung, Gabi Hammerich, Gerlinde Englert, Claudia Graf, Rosemarie Waldherr, Anita Grieger.

Ein kurzweiliges und lustiges Programm stellte das Team der Frauengemeinschaft um die Vorsitzende Anita Grieger auf die Beine. Die Sketche „Adele und Adelchen“ (Rosemarie Waldherr und Anita Grieger) und „Beim Arzt“ (Claudia Graf und Anita Grieger), die Pantomime-Aufführungen „Zwei Damen im Zug“ (Gerlinde Englert und Gabi Hammerich) und „Sparmaßnahme im Altersheim“ (das komplette Vorstandsteam) und das Zwiegespräch

„Stadt- und Landfrau“ (Marga Gutrung und Claudia Graf) brachten gute Stimmung in das voll besetzte Pfarrheim. Dazu noch die Büttendre „Agathe macht den Führerschein“, die Marianne Jahnke zum Besten gab. Nicht nur die Lieder des Vorstandteams zu Beginn und am Ende des Abends regten das Publikum zum Mitsingen und Klatschen an, sondern auch die des einzigen Mannes im Saal, Alleinunterhalter Johann.

Dittwar

Erfolgreiche Aktion „Picobello“

Am Samstag, 7. März fanden sich in Dittwar 25 freiwillige Helferinnen und Helfer am Feuerwehrgerätehaus in Dittwar ein, um im Rahmen der jährlich stattfindenden Aktion „Picobello“ Unrat in und um Dittwar zu sammeln. Ausgestattet mit Müllsäcken und Greifzangen bekamen vier Gruppen, darunter eine geführte Kindersammelgruppe und eine Jogginggruppe, ihre Sammelgebiete zugeteilt. Die Menge des gesammelten Unrats war beträchtlich und ging von Fahrzeugteilen bis hin zu unzähligen weggeworfenen Flaschen. Zum Abschluss wurden die fleißigen „Müllsammler“ in die Sparkasse Tauberfranken zu einem Imbiss eingeladen. Der Ortschaftsrats bedankt sich bei allen fleißigen Helferinnen und Helfern der Aktion „Picobello“.



Hochhausen

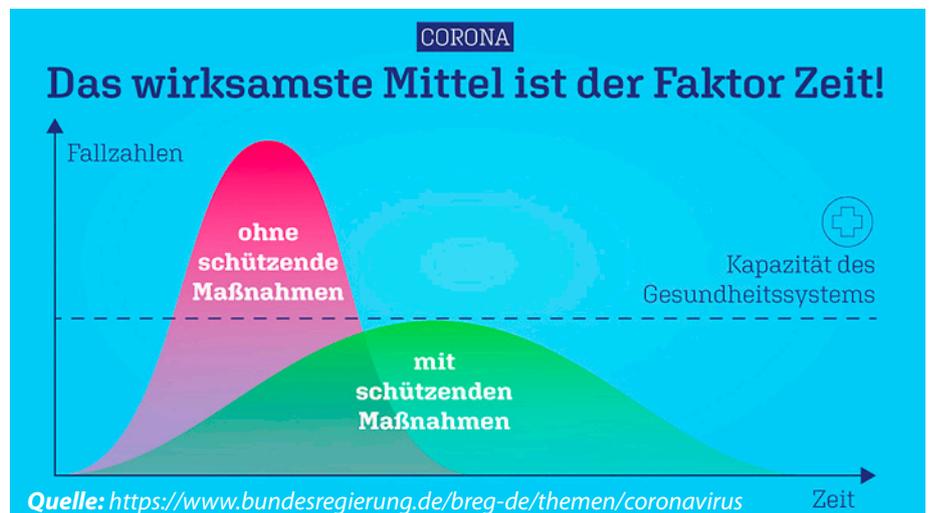
Picobello Aktion

Der Ortschaftsrats Hochhausen bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern bei der diesjährigen Picobello-Aktion. Es wurde wieder ein Schlepper voll mit Unrat eingesammelt. Das Bild zeigt einen Teil der eingesetzten Kräfte.



VERANSTALTUNGS-TERMINE:

Da bei Redaktionsschluss noch nicht feststand, welche Veranstaltungen noch stattfinden können, verzichten wir auf die Information darüber und bitten dafür um Verständnis.



STELLENANGEBOT



Für die Betreuung der Mitglieder des Bauernverbandes Main-Tauber-Kreis e.V., mit Sitz in der **Geschäftsstelle Tauberbischofsheim**, suchen wir zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine

Bürofachkraft (m/w/d)

in Teilzeit mit einem Arbeitsumfang von 20 Wochenstunden. Ihr Aufgabenbereich umfasst die komplette Büroorganisation sowie die Mitgliederbetreuung und -verwaltung. Weitere Informationen finden Sie unter www.lbv-bw.de/Der-LBV/Jobs-Karriere

Wenn Sie über eine kaufmännische Ausbildung verfügen, gerne auch als Rechtsanwaltsfachangestellter (m/w/d), und eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit flexibler Arbeitszeitgestaltung suchen, sind Sie bei uns richtig!

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail in einem Gesamtdokument (PDF) inklusive Gehaltswunsch und Eintrittstermin.

Ihre persönliche Ansprechpartnerin:
Uta Wolber, Telefon: 0711 2140-207, E-Mail: wolber@lbv-bw.de
Landesbauernverband in Baden-Württemberg e.V.
Bopsersstraße 17, 70180 Stuttgart
www.lbv-bw.de

Reinigungskräfte (m/w/d)

in **Haren** gesucht:
Mo – Fr ab 9 Uhr und 16:30 Uhr
geringfügige Beschäftigung

Prior & Peußner

Tel. 0541/3494-250

www.pp-service.com



Das landesweite Erfolgsprogramm!

MUSICAL ORIENTEN GALA

Abgesagt!

Historische Kostüme
Aufwendiges Bühnenbild
TOP-Solisten, bekannt
aus ARD, SWR, MDR...

Das Beste aus 15 Originalen!
Elisabeth • Phantom der Oper • Im weißen Rössl • Cats • Evita
Die lustige Witwe • Tanz der Vampire • Csárdásfürstin • Der Zarewitsch...

28.03.2020 Tauberbischofsheim - Stadthalle
TICKETS: Fränkische Nachrichten (Schmiederstraße 19), Online: www.reservix.de

Seit 1. März 2020 unter neuer Leitung



Wir sind
für Sie da!



Mittagstisch
inkl.
Softgetränk 0,3 l
€ 8,90
gültig bis 31. 3. 20

Für Ihre Reservierung
nutzen Sie bitte
folgende Rufnummer:

Mobil:
01 76 / 23 33 58 20
oder Telefon:
0 93 41 / 8 49 62-1 04

Genießen unsere hausgemachten Speisen,
raffinierte Flammkuchen sowie leckere Kuchen
und Torten der Konditorei Klumpf
in gemütlicher Atmosphäre unseres Cafés.

Wir organisieren Ihre Feier nach Ihren
Wünschen. Ob Hochzeit, Geburtstags- oder
Betriebsfeier. Auch Trauerfeiern richten
wir stilvoll für Sie aus.

Sprechen Sie uns an, wir freuen uns auf Sie.

Unser Sonntagsbrunch findet nach wie vor
immer am ersten Sonntag im Monat statt
(siehe rechtzeitige Aushänge).

Ihr Kaffee Bohne Team

Mo.–Do. 11.00–18.00 Uhr
Sa.– So. 11.00–18.00 Uhr
Freitag Ruhetag

Ich bin für Sie da, wenn Sie mich brauchen.

Ihr Bestattungshaus Birgit Bartsch

für Tauberbischofsheim und Umgebung.

☎ 0 93 41 / 84 81 98

Wellenbergstraße 2, 97941 Tauberbischofsheim

birgitbartsch@t-online.de www.birgitbartsch.de

**Impressum****Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:**

Kreisstadt Tauberbischofsheim,
vertreten durch die Bürgermeisterin Anette Schmidt
Marktplatz 8, 97941 Tauberbischofsheim,
Tel. 09341/803-0, Fax: 09341/803-89
Internet: www.tauberbischofsheim.de,
E-Mail: news@tauberbischofsheim.de

Verlag:

Fränkische Nachrichten Verlags-GmbH
Schmiederstraße 19, 97941 Tauberbischofsheim,
Telefon 093 41 / 83-0

Verantwortlich für Anzeigen: Michael Grethe

Druck:

StieberDruck GmbH
Tauberstr. 35-41, 97922 Lauda-Königshofen

Herausgabe: am 1. und 3. Mittwoch eines Monats

Redaktionsschluss: Dienstag, 24. März 2020

Redaktionsschluss Ortschaften:

Dienstag, 24. März 2020 bei den Ortsvorstehern (bzw. örtlichen Redaktionen!)

Redaktionsschluss Veranstaltungskalender Mai 2020:

Sonntag, 5. April 2020

E-Mail: carlo.hartnagel@tauberbischofsheim.de

